Filisur: Personenwagen verunfallt – Führerausweis entzogen

02.06.2019

Ein Personenwagenlenker hat am frühen Sonntagmorgen auf der Albulastrasse in Filisur einen Selbstunfall verursacht. Der Führerausweis wurde ihm auf der Stelle abgenommen.

Der 24-jährige Deutsche fuhr gegen 3.05 Uhr von Filisur herkommend in Richtung Bergün/Bravuogn. Rund 850 Meter vor dem Bellaluna verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet über die Gegenfahrbahn auf das linksseitige Wiesland. Von dort schleuderte es ihn zurück in die rechtsseitige Leitplanke und anschliessend wieder über die Gegenfahrbahn in eine Stützmauer. Er fuhr dann noch rund 400 Meter weiter bis sein Fahrzeug den Dienst verweigerte. Auf der Strecke zwischen der letzten Kollisionsstelle mit der Mauer und der Endlage befand sich noch inmitten der Fahrbahn das vordere linke Rad. Weiter zogen sich eine Ölspur und Kratzspuren bis hin zum Fahrzeug. Der Lenker blieb unverletzt. Die Atemalkoholmessung fiel positiv aus. Der Führerausweis wurde ihm an Ort und Stelle abgenommen. Das erheblich beschädigte Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Für die Reinigung der Fahrbahn wurde das Tiefbauamt Graubünden aufgeboten.

Endlage des Fahrzeuges

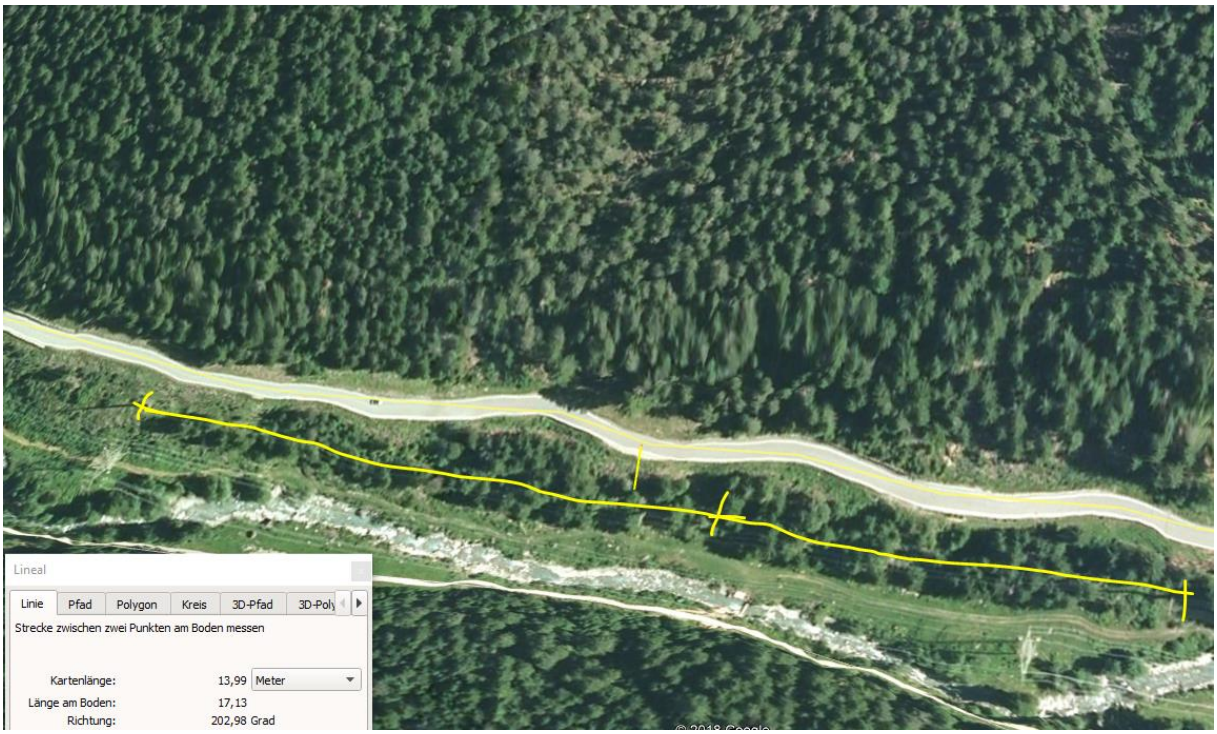
Teilübersichtsaufnahme bei Tageslicht nach Unfallräumung

https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2019/Seiten/20190621.aspx

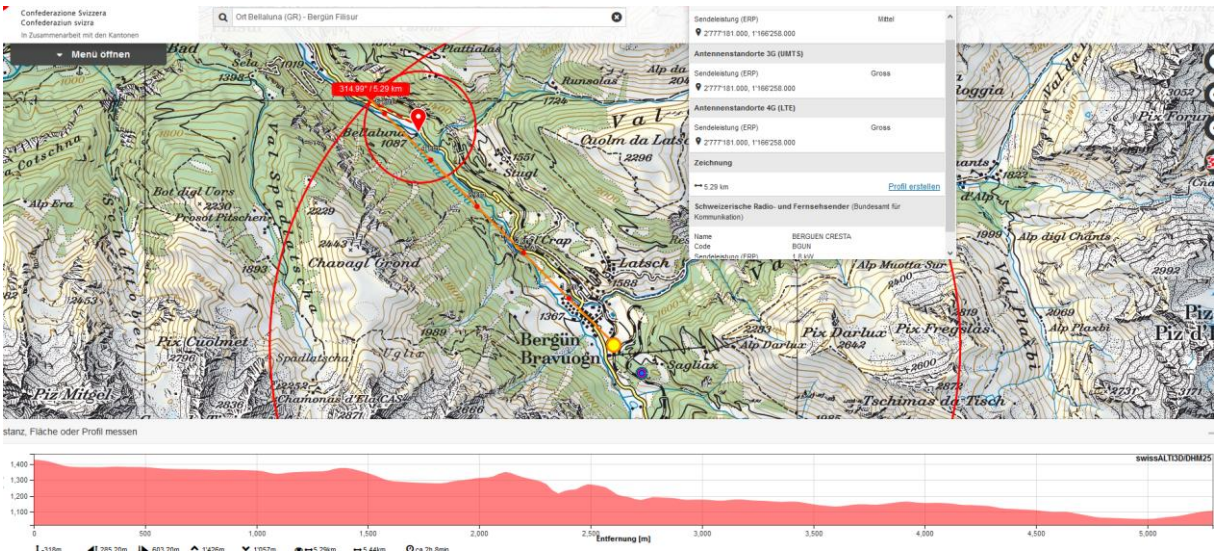
Hier die erste Abweichung auf die Gegenspur und die ansteigende Wiese: auffällig ist die nahe Lage der Hochspannungsleitungen - auf gleicher Höhe wie das Fahrzeug ist das Feld der 400.000 V Leitung, die hier tief durchhängt.

Die Unfallstelle ist am Ort der grössten Annäherung der Strasse an die Trasse.

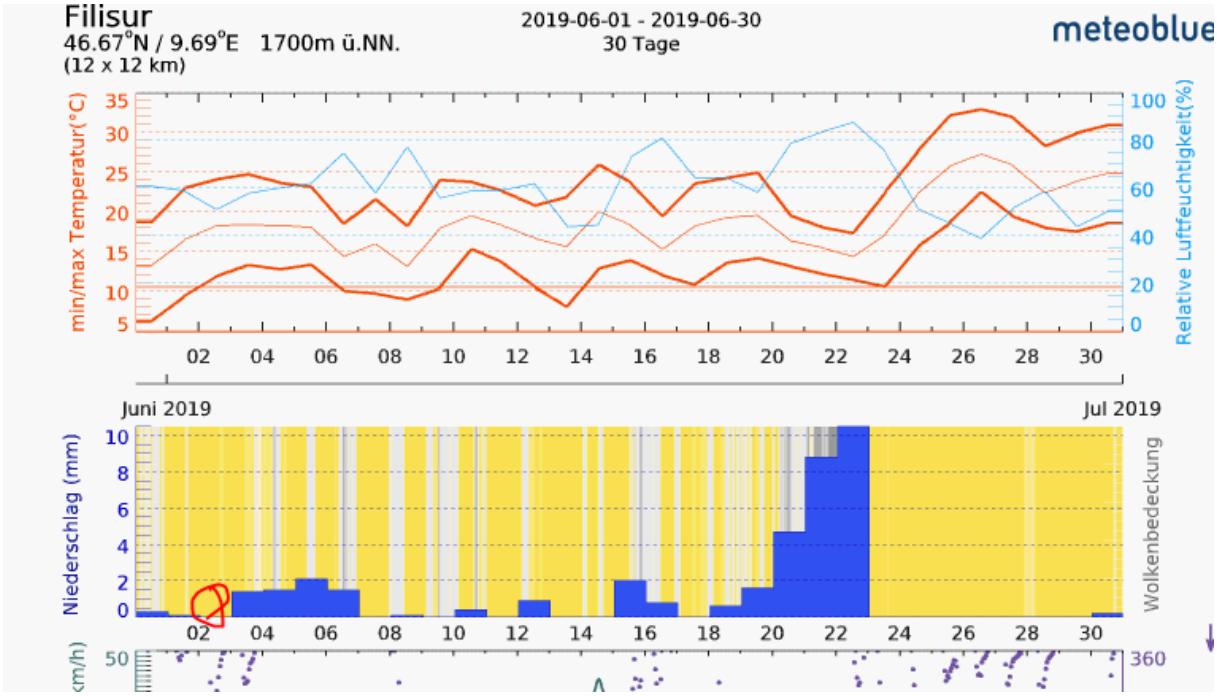
Der Fahrer hatte vorher – seit mindestens Filisur – 2800 m mit ähnlichen Anforderungen problemlos zurückgelegt. Vermutlich allerdings wesentlich mehr.



Seitliche Distanz zu Ebene 5: ca. 15 m vor der Linksfahrt.



Die Leitungen von Filisur dienen dem Stromtansport via Albula / Bernina und die Drehscheibe Robbia (Posciavo) von /nach Oesterrreich (und weiter her)



Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015)

Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen

http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/einleitung

(hier zitiert die Studie von Joel Niederhauser: Unfällen im / nach Querung von Hochspannungsleitungen (Magnetfelder)

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch